

Im Rahmen einer erwachsenengerechten Ausbildung treten wir für einen fairen Dialog auf der Basis größtmöglicher Transparenz ein. Dazu legen wir unsere Ausbildungsziele, die Ausbildungsinhalte und Beurteilungskriterien offen.

Wir sind uns bewusst, dass in einem System, in dem wir bewerten und – bei aller angestrebten Objektivität – unsere Person mit in den Ausbildungsprozess einbringen, bei Referendarinnen und Referendaren das Gefühl der Abhängigkeit entstehen kann. Es gehört deshalb zu unserem Selbstverständnis, offen und verantwortungsvoll damit umzugehen und mit ihnen in einen Dialog einzutreten.

Neben der Förderung der fachlichen Qualifikation unterstützen wir die Referendarinnen und Referendare bei ihrer individuellen Entwicklung zu selbstständigen, kritik- und reflexionsfähigen Lehrerpersönlichkeiten.